

Walther L. Bernecker

Port Harcourt,
10. November 1995

Aufbruch und Elend
in der Dritten Welt

Deutscher Taschenbuch Verlag

Inhalt

Port Harcourt, Nigeria, 10. November 1995. 7

Kapitel 1

Die Problembereiche: Wirtschaft, Schulden, Ökologie ...	19
Die Dritte Welt: Ein Problemaufriß	19
Der weltwirtschaftliche Nord-Süd-Konflikt: »Schlagabtausch zwischen Gehörlosen«	33
Die Schuldenkrise: Ausplünderung des Südens durch den Norden?	61
Von Rom bis Rio: Die Umweltproblematik und die Grenzen des Wachstums.	74
Aufsteiger und Absteiger: Schwellenländer und Vierte Welt.	95

Kapitel 2

Die Krise: Sozialer Sprengstoff in der Gesellschaft.	123
Armut und Hunger: Geißel der Unterentwicklung	123
Die »Bevölkerungsexplosion«: Grenzen der Entwicklung	135
Die schwächsten Glieder der Gesellschaft: Kinder	144
Die volkswirtschaftlich »unsichtbaren« Leistungen von Frauen.	158
Flüchtlinge und Migranten: Eine neue Völker- wanderung?	176

Kapitel 3

Politik zwischen Aufbruch und Regression.	190
Die Bewegung der Blockfreien: Vision des Südens	190
Autoritäre Regime: Das Fehlen »partizipatorischer Entwicklung«	200
Sozialismus als Mittel gesellschaftlicher Emanzipation?	225
Kriegerische Konflikte: Charakteristika der Dritten Welt?	247
Menschenrechtsverletzungen und Demokrati- sierung.	263
Auswege aus dem Teufelskreis?	273
Anmerkungen.	283
Abkürzungen.	307
Literatur.	309
Dank.	315
Register.	316
Der Autor.	321
Die Reihe »20 Tage im 20. Jahrhundert«	322